Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 83 (1957)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch













ADLER Mammern Telephon (054) 8 64 47 Herrliches aus Geflügelhof, Kamin und Fischtrog





Rössli-Rädli

nur im Hotel Rössli Flawil



Basel

Es muß wieder einmal gesagt werden: Zürich besitzt zweifellos einen imposanten sogenannten Flughafen mit sämtlichen Schikanen von absolut internationaler Weltgeltung. Leider findet dieser mit Recht so stolz propagierte (Treffpunkt Schweiz>, besonders in den Wintermonaten, hauptsächlich auf dem Flugplatz Basel statt, da Zürich-Kloten infolge Nebels durch Nichtvorhandensein zu glänzen pflegt. Das war auch neulich der Fall, als die neue Swissair-Linie Zürich-Köln eingeweiht werden sollte. Der Rückflug endete weitgehend in Basel, was den berühmt-beliebten Stadtpräsidenten von Zürich zu ein paar beinahe baslerischen Boshaftigkeiten auf die freundschaftwöchentliche Stadt veran-

Nur ganz böse Stimmen behaupten, Dr. Emil Landolt habe sich noch nie so wohl gefühlt wie in Basel. Fährima

Basel will im Herbst 1957 sein 2000jähriges Bestehen feiern. – Wieso erst im Herbst?? Wir Zürcher haben immer angenommen, die Gründung Basels sei ein Fasnachtsscherz eines alten Römers gewesen ... Zircher

Zürich

Der von Schwindsucht befallenen Partei der Arbeit ist es im Kanton Zürich gelungen, die beiden seit vergangenen November durch Absprünge frei gewordenen Sitze im Kantonsrat wieder zu besetzen. Auf einem davon sitzt nun - bis zum nächsten Wahlgang - der gleiche E. Burlet, der schon im Gemeinderat nachrutschte und dort jene bekannte Demonstration aller Fraktionen auslöste. Den zweiten Sitz belegt als 10. Ersatzmann der als «Böögge-Bachme» bekannte A. Bachmann (er hatte am Sechseläuten 1921 mittags 2 Uhr vorzeitig den Böögg angezündet, um den (Kapitalisten) das Spiel zu verderben). - PdA portiert die Abgebrühtesten.

Das archäologische Institut der Universität Zürich teilt mit: Wegen ungenügender Wartung bleibt die archäologische Sammlung bis auf weiteres geschlossen. – Zürich ist eben modern und hat für die Altertumskunde keinen Sinn – ausgenommen, es handelt sich um Straßenverkehrsprobleme.

Erdöl

Eine Meldung in einer seriösen Zeitung besagte, daß die November-Gestehungspreise für flüssige Brennstoffe eher unter den Ansätzen des Vorjahres lagen, während doch der Liter Benzin um 20% aufgeschlagen habe. Die Zeitung ver-